

ANDROGENREZEPTORFORSCHUNG

Research Grant Androgenrezeptorforschung gestiftet von Astellas
Pharma GmbH

(München, 29. Juni 2017) Der Androgenrezeptor spielt für das Prostatakarzinom eine zentrale Rolle, denn er ist nicht nur für das Fortschreiten der Erkrankung, sondern auch für deren Behandlung von essentieller Bedeutung. Aufgrund der zunehmenden Zahl von innovativen und zielgerichteten Therapien ist ein detailliertes Verständnis über molekulare Veränderungen des Androgenrezeptors und der Androgenrezeptor-Signalkaskade von essentieller Bedeutung. Trotz des rasanten Fortschritts bei der Erforschung des Prostatakarzinoms bleiben immer noch zahlreiche Fragen unbeantwortet.

Mit dem Research Grant zum Thema Androgenrezeptorforschung werden hervorragende wissenschaftliche Projekte, die sich mit Fragen bezüglich des Androgenrezeptors beim Prostatakarzinom beschäftigen, ausgezeichnet. Der von Astellas Pharma gestiftete Preis, richtet sich an Wissenschaftler/innen aus der Klinik sowie dem Labor und ist jährlich mit insgesamt 40.000 Euro dotiert. Eine Aufteilung des Betrages auf mehrere Projekte ist möglich. Der/Die Preisträger erhalten zudem die Möglichkeit, ihr Projekt während des jährlich stattfindenden interdisziplinären Androgenrezeptor-Meetings, welches von der Astellas Pharma GmbH organisiert wird, vorzustellen.

Teilnahmevoraussetzungen

Zur Bewerbung für den Research Grant zum Thema Androgenrezeptorforschung sind Wissenschaftler/innen berechtigt, deren Forschungsstandort in Deutschland liegt. Das wissenschaftliche Projekt darf noch nicht veröffentlicht beziehungsweise abgeschlossen sein. Für die Bewerbung ist ein Projektplan zu erstellen der Ziele, Methoden und Ressourcen sowie eine Zeitplanung und Zusammenfassung enthält. Außerdem sind Angaben über die Qualifikation des Bewerbers erforderlich. Der Projektplan kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Folgende Unterlagen sind in Dateiform bei der Jury einzureichen unter der E-Mail:
ARGrant@astellas.com

- Ein Projektplan mit einem Umfang von maximal 5 Seiten.
Ein entsprechendes Bewerbungsformular ist verfügbar unter: www.astellas.de
- Eine Versicherung, dass die Arbeit nicht zu einer anderen Ausschreibung eingereicht ist.
- Lebenslauf
- Ein Publikationsverzeichnis mit den 5 hochrangigsten Publikationen.

Nur die Einsendung aller oben genannten Unterlagen berechtigt zur Teilnahme.

Bewerbungen sind ab dem 01.07.2017 möglich. Die Bewerbungsfrist endet am 01.10.2017. Der/Die Gewinner werden Ende November 2017 bekannt gegeben.

Die Jury

Über die Preisvergabe entscheidet eine Jury, welche sich aus Vertretern der akademischen Forschung und des Sponsors zusammensetzt.

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten

Über Astellas

Astellas Pharma Inc. ist ein japanisches Unternehmen mit Hauptsitz in Tokio, das sich durch die Bereitstellung innovativer und zuverlässiger pharmazeutischer Produkte der Verbesserung der Gesundheit von Menschen auf der ganzen Welt verschrieben hat. Unser Fokus liegt auf den Gebieten Urologie, Onkologie, Immunologie, Nephrologie und Neurowissenschaften als bevorzugte Behandlungsgebiete. Gleichzeitig kombinieren wir unsere internen Fähigkeiten und Stärken mit externen Kompetenzen, um neue Lösungen anzubieten. Astellas nimmt eine Führungsrolle im Umgang mit den Herausforderungen einer sich stetig wandelnden Gesundheitsbranche ein und arbeitet mit großem Engagement daran, mit neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen das Leben von Patienten zu verbessern. Weitere Informationen finden Sie unter: www.astellas.de

Kontakt für Fragen und weitere Informationen

Redaktion:

John Warning
Corporate Communications GmbH
Martina John
Wiesendamm 9
22305 Hamburg
Tel. 040 / 533 088 80
E-Mail: m.john@johnwarning.de

Herausgeber:

Astellas Pharma GmbH
Dr. Sven Schwemmers PhD MSc
Dr. Nicola Sieberichs
Astellas Oncology
Georg-Brauchle-Ring 64-66
80992 München
E-Mail: info.de@astellas.com
www.astellas.de

Astellas Pharma Inc.